




Amtsblatt der Gemeinde Mönsheim

**Vorgezogener
Redaktionsschluss
in der KW 14**

**Montag,
30.03.2026 - 10 Uhr**

Wir bitten um Beachtung!

PALMSONNTAG
Familiengottesdienst

**29.03.26
16:00 UHR**



WO?
**EVANGELISCHE
KIRCHE
MÖNSHEIM**

Kirchengemeinden Wimsheim, Mönsheim & Frielzheim



ökumenisches

Friedensgebet

ab Ende März (Sommerzeit) jeden

Sonntag um 19 Uhr

Marktplatz / Gemeindehaus Mönsheim



FLOH
Markt

**Tischgebühr
7 Euro**

Samstag 28. März 2026

10:00 bis 14:00 Uhr

Kelter & Altes Rathaus Mönsheim

Mit Bistro: Kaffee & Kuchen
Getränke und andere Leckereien

Tischreservierungen bitte an:
bianca4479@web.de

Veranstaltet von Eltern aus Mönsheim unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Mönsheim

Flächenlosversteigerung im Gemeindewald Mönsheim

Am **Samstag, den 28.03.**, findet die Flächenlosversteigerung statt.

Ablauf:

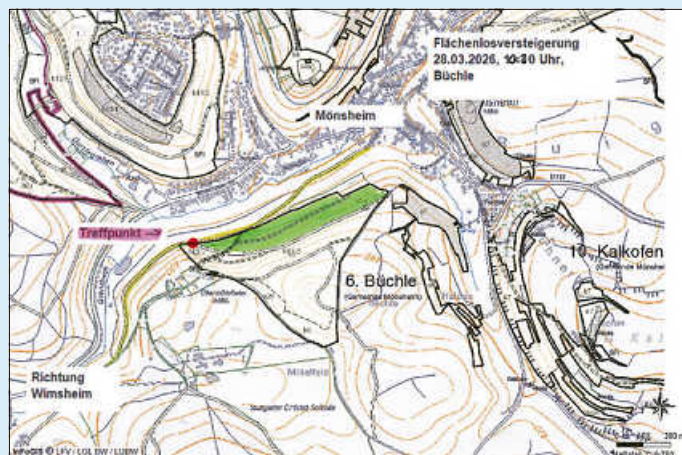
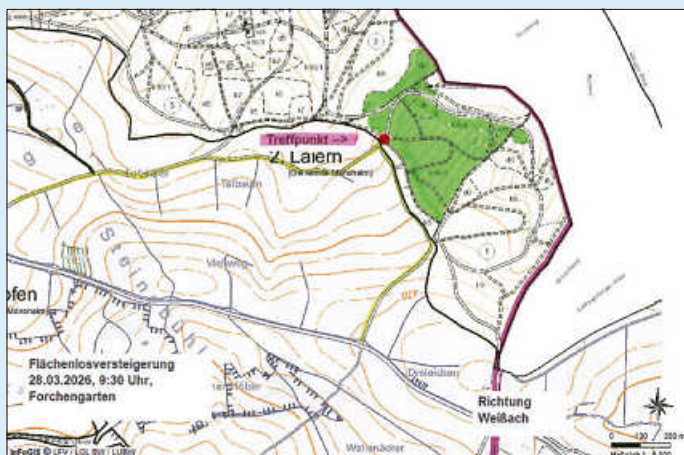
- 9:30 Uhr, „Forchengarten“, Treffpunkt: s. Karte
- 10:30 Uhr, „Büchle“, Treffpunkt: s. Karte

Die Flächenlose werden abgelaufen, versteigert und sofort bar abgerechnet

Wie seit 2013 angekündigt, wird Brennholz nur an Kunden abgegeben, die einen Motorsägenkurs nachweisen können (Bescheinigung bitte zum Verkaufstermin mitbringen, z.B. Foto auf Smartphone).

Auf der Homepage der Gemeinde Mönsheim (www.moensheim.de) finden Sie wie gewohnt die Karten der angebotenen Flächenlose.

- **Forstbetrieb Gde. Mönsheim** -



Asiatische Hornisse breitet sich weiter aus

– Bevölkerung zur Meldung von Königinnen und Nestern aufgerufen

Die Asiatische Hornisse breitet sich trotz umfangreicher Bekämpfungsmaßnahmen des Landes weiter in Baden-Württemberg aus.

Sichtungen von Einzeltieren und insbesondere Nester sollen weiterhin ausschließlich über die Meldeplattform der Landesanstalt für Umwelt gemeldet werden. Dies kann über die Homepage der Landesanstalt für Umwelt (LUBW) oder über die kostenloste „Meine Umwelt-App“ erfolgen:



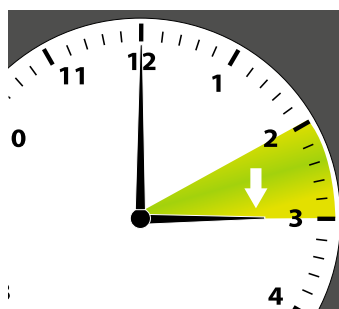
Die Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim prüft die eingehenden Meldungen und gibt bei Nestfunden den Meldenden weitere Instruktionen und unterstützt bei der Vermittlung von sachkundigen Personen für die Nestentfernung.

Für die Beseitigung von Primärnestern im Frühjahr hat das

Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) Finanzmittel zur Verfügung gestellt, welche durch den Landesverband Badischer Imker e.V. verwaltet werden. So können pro Entfernung eines Primärnestes durch eine sachkundige Person 60 Euro auf Nachweis ausbezahlt werden. Nester mit Arbeiterinnen sollten ausschließlich von sachkundigen Personen mit Schutzausrüstung entfernt werden, da eine Stichgefahr droht!

Weitere Informationen zur Asiatischen Hornisse und wie sich die Art von heimischen Insekten unterscheiden lässt, finden sich auf der Homepage der LUBW <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse> sowie mit weiteren Details zu Nestern und der Nestentfernung auf der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim unter <https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina>.

Alle relevanten Informationen zur Asiatischen Hornisse finden Sie auch auf einem kompakten Informationsblatt der Landesanstalt für Bienenkunde unter https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/fileadmin/einrichtungen/bienenkunde/PDF/Vespa_Velutina/Flyer_DinA5-Velutina_LAB_final.pdf



SOMMERZEITUMSTELLUNG

In der Nacht vom **28. März 2026** auf **29. März 2026** wird die Uhr um eine Stunde vorgestellt.

Die Zeitumstellung findet nachts um 2:00 Uhr statt.

Fleckenputzete 2026

Die Gemeinde Mönsheim bedankt sich herzlich bei allen kleinen und großen Helferinnen und Helfern, die sich bei der Fleckenputzete 2026 mit großem Engagement eingebracht haben.



Amtliches

Aus dem Gemeinderat

Einladung Bauausschuss

Einladung Bauausschuss-Sitzung am 26. März 2026

Am **Donnerstag, dem 26. März 2026**, findet um **18.45 Uhr** im Rathaus-Sitzungssaal eine öffentliche Sitzung des Bauausschusses statt.

Tagesordnung:

Neubau Einfamilienwohnhaus mit Garagen sowie Kfz-Abstellplätzen

Antrag auf Baugenehmigung im vereinfachten Verfahren (Änderungsplanung), digital zur Stellungnahme eingegangen am 03.03.2026

Baugrundstück: Lärchenstraße 10 – Flurstücke 6567, 6568, 6570/4 und 6570/5

Die Bevölkerung wird zur Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Margit Stähle, 1. stellvertretende Bürgermeisterin

Einladung Gemeinderatssitzung

Einladung zur Sitzung des Gemeinderates am 26. März 2026

Am Donnerstag, den 26.03.2026, findet im Sitzungssaal des Rathauses Mönsheim eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Die Sitzung beginnt um 19:00 Uhr.



Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Festlegung Protokolldienst
2. Bekanntgaben; Anfragen; Verschiedenes
3. Fragen der Bürgerinnen und Bürger
4. Fußwegekonzept
- Vorstellung und Beschlussfassung
5. Überlassung der Überdachung Paulinensee
- Beratung und Beschlussfassung
6. Freibadsaison 2026 - Anpassung Eintrittspreise
- Beratung und Beschlussfassung
7. Genehmigung von Spenden
8. Anfragen aus der Mitte des Gemeinderates

Die Bevölkerung wird zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Margit Stähle

Erste Stellvertretende Bürgermeisterin



Soziales Netzwerk

Das Büro befindet sich im alten Rathaus Pforzheimer Straße 1.

Öffnungszeiten des Büros sind

Montag und Mittwoch von 10 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr

Donnerstag von 10 bis 12 Uhr

In dieser Zeit sind wir auch telefonisch unter 9253-14 oder per E-Mail unter sozial.netz@moensheim.de erreichbar.

Büro des Sozialen Netzwerks Mönsheim

Das Büro des Sozialen Netzwerks Mönsheim befindet sich im alten Rathaus.

Haben Sie Fragen rund ums Alter?

Benötigen Sie Informationen über Unterstützungsangebote?

Das Beratungsangebot ist kostenlos, die Inhalte der Gespräche werden vertraulich behandelt.

Gerne beraten wir Sie auch telefonisch.

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Termin.

Offener Bücherschrank

Decken Sie sich mit Lesestoff aus dem offenen Bücherschrank ein. Die Öffnungszeiten sind: Montag 10 – 16 Uhr, Mittwoch 10 – 18.30 Uhr

Und bei allen Veranstaltungen in der Alten Kelter

Wir sind sehr dankbar für die vielen Bücherspenden, es sind wirklich tolle Bücher dabei und viel mehr als in unserem Bücherschrank Platz haben. Das heißt, wir werden immer wieder neue Bücher in den Schrank legen und auch Bücher austauschen.

Bitte auf Grund der begrenzten Kapazität keine DVDs, Videokassetten und Kassetten in den Bücherschrank legen.

Einkaufsfahrt

Die nächste Einkaufsfahrt findet am **Freitag, 27. März 2026**, statt.

Das Soziale Netzwerk Mönsheim bietet einmal wöchentlich eine Einkaufsfahrt zu den verschiedenen Einkaufsmöglichkeiten der Gemeinde Mönsheim an. Wenn Sie diesen Service nutzen möchten, melden Sie sich bitte bis Mittwoch 16 Uhr beim Sozialen Netzwerk Mönsheim an. Sie werden am Einkaufstag zu Hause abgeholt. Die Uhrzeit besprechen Sie mit dem Fahrer direkt. Das Angebot ist kostenlos, da es von der Gemeinde Mönsheim unterstützt wird und die Fahrer ehrenamtlich tätig sind.

Wir freuen uns, wenn unser Service genutzt wird, rufen Sie uns an!!

Wir bieten einen Einkauf-Bringdienst an!

Wenn Sie etwas benötigen, dürfen Sie sich gerne bei uns melden und wir werden einen Bringservice organisieren. Es meldet sich bei Ihnen der Einkäufer, Sie schreiben eine Einkaufsliste oder geben Sie telefonisch durch und die Einkäufe werden Ihnen nach Hause gebracht.

Die ehrenamtlichen Fahrer sind immer freitags für die Einkaufsfahrt im Einsatz.

Gemeinsam schmeckt es am besten

Am 2. April 2026 um 12 Uhr findet in der Alten Kelter der nächste offene Mittagstisch statt, es gibt Schnitzel und Kartoffelsalat. Bei den Kosten von 10,00 Euro sind ein Nachtisch und ein Getränk mit dabei.

Wichtig!! Ab April müssen wir den Preis für das Mittagessen mit Nachtisch, Getränk und Kaffee auf 10 Euro erhöhen.

Bitte beim Sozialen Netzwerk Mönsheim anmelden, 07044 925314. Wenn Sie nicht zu Fuß kommen können und auch keine Mitfahrgelegenheit haben, melden Sie sich bitte, wir werden einen Fahrdienst organisieren.

Buchele Gruppe

Ein guter Start in ein bewegtes Leben sind unsere gemeinsamen Runden!

Herzliche Einladung zu unseren gemeinsamen Runden.

Wann: jeden Mittwoch um 9 Uhr

Wo: Treffpunkt ist vor der Alten Kelter in Mönsheim

Sie sind ungefähr eine Stunde unterwegs.

Gemeinsam macht es mehr Spaß.

Sie müssen sich nicht anmelden und das Angebot ist kostenlos.

Kursangebot: Gymnastik mit Qigong

Wir laden alle herzlich zu unserem neuen Kurs „Gymnastik mit Qigong“ ein, die sich gerne bewegen!

- Seniorengymnastik mit Qigong-Einfluss: jeden Montag von 15:00 bis 16:00 Uhr

- Qigong: jeden Montag von 16:15 bis 17:15 Uhr

- Zeitraum: 13. April bis 29. Juni

- Kosten: je 30 Euro für den gesamten Kurs

Übungsleiterin Dorothea Hanagarth

Anmeldung: Die Anmeldung erfolgt über das Soziale Netzwerk Mönsheim.

Für weitere Informationen oder zur Anmeldung wenden Sie sich bitte an das Soziale Netzwerk Mönsheim, 07044 925314.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und darauf, gemeinsam mit Ihnen aktiv zu bleiben!

Sie können Ihr Lieblingsspiel mitbringen oder vorhandene Spiele ausprobieren.

„Keine Anmeldung erforderlich“ Wir freuen uns über viele Mitspieler!

Vorschau:

- 2. April offener Mittagstisch
 - 8. April Mönsheimer Café Treff
 - 13. April Start neuer Kurs für Gymnastik mit QiGong-Einfluss und neuer Kurs QiGong
 - 15. April offener Mittagstisch
 - 20. April Start neuer Gedächtnistrainingskurs
 - 21. April Mesamer Tausendfüßler sind unterwegs
 - 22. April Spielenachmittag für Jung und Alt
 - 22. April **Hilfe in der digitalen Welt – Neues Angebot**
- Jeden Freitag findet eine Einkaufsfahrt statt!

Fundsachen

Es wurden gefunden:

Eine pink/violette Revolut Debit-Karte, gefunden hinter der Schule im Wald

Eine schwarze Ray-Ban Sonnenbrille

Ein blauer woom-Fahrradhelm mit Namensschild, gefunden beim Paulinensee

Graue Wollsocken, gefunden beim Freibad

Beigefarbene Mütze mit Blümchenmuster, gefunden bei der Schranke am Seeweg

Bitte setzen Sie sich mit Frau Aschekowski – 07044 9253-11– in Verbindung.



Abfall aktuell

April	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leichtverpackungen	Recyclinghof Friesenheim Uhrzeit	Recyclinghof Würzburg Uhrzeit	Sonstiges
1 Mi							
2 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	
3 Fr	Karfreitag						
4 Sa	Deponie geschlossen				13:00-16:00	08:30-11:30	
5 So	Ostersonntag						
6 Mo	Ostermontag						
7 Di						14:00-17:30	
8 Mi	x						S
9 Do					09:00-12:30	14:00-17:30	
10 Fr			x				
11 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
12 So							
13 Mo							
14 Di							
15 Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	E
16 Do							
17 Fr		x			14:00-17:30	09:00-12:30	
18 Sa				x	13:00-16:00	08:30-11:30	
19 So							
20 Mo	x						+
21 Di							
22 Mi					09:00-12:30	14:00-17:30	
23 Do							
24 Fr					09:00-12:30	14:00-17:30	
25 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
26 So							
27 Mo							
28 Di					14:00-17:30		
29 Mi							
30 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	

Schulen

Appenbergsschule

Upcycling-Projekt der Klasse 2a

Im Rahmen des Sachunterrichts beschäftigt sich die Klasse 2a aktuell intensiv mit dem Thema Müll. Dabei haben die Kinder bereits gelernt, wie man Müll richtig trennt, wie Müll vermieden werden kann und was mit unserem Abfall eigentlich passiert. Ein besonderer Höhepunkt der Unterrichtseinheit war ein kreatives Upcycling-Projekt. Die Kinder hatten die Aufgabe, aus alten und scheinbar nutzlosen Gegenständen etwas Neues herzustellen. Mit viel Fantasie, Engagement und Freude entstanden dabei zahlreiche originelle und beeindruckende Werke. So wurden beispielsweise aus leeren Klopapierrollen praktische Stifthalter, bunte Rasseln und sogar eine Murmelbahn gestaltet. Alte Flaschen verwandelten sich in dekorative Vasen und eine Milchtüte in ein Kressebeet. Besonders bemerkenswert war auch ein selbst gebautes kleines Insektenhotel aus einer Dose und Bambusstäben. Ein Kind entwickelte aus einer Plastikflasche ein unterhaltsames Wurfspiel, während ein anderes aus einer alten Socke ein liebevoll gestaltetes Kuscheltier herstellte. Die Vielfalt der Ideen zeigte, wie kreativ die Kinder mit dem Thema umgegangen sind. Gleichzeitig wurde ihnen auf anschauliche Weise bewusst, dass viele Dinge nicht einfach weggeworfen werden müssen, sondern mit etwas Fantasie weiterverwendet werden können. Das Upcycling-Projekt war für alle Beteiligten eine große Bereicherung und hat sowohl den Kindern als auch mir sehr viel Freude bereitet.



Theater „Nimmerland“ in der Grundschule

Am 16. März 2026 hatte die Appenberggrundschule einen Theaterbesuch. In der vierten Stunde ging es los mit dem Stück „das verflixte Käsebrod“.

Zuerst handelte es sich um HANS IM GLÜCK. Die Schauspielerin hatte das Stück traurig gespielt. Sie konnte nicht glücklich schauspielern, weil sie sich mit Rubius (ihrem Kumpel) gestritten hatte. Er hatte ein tolles, super leckeres und mit Liebe gemachtes Käsebrod dabei. Rubius wollte es NICHT mit ihr teilen und sagte zu ihr: „Sie sollte ihre Gemüsesticks selbst essen,“ und er behielt das wunderbare Käsebrod. Die angebliche Lu, war also beleidigt und stahl das leckere Brod. Zuhause freute sich Lu schadenfroh und wollte es gleich verspeisen.

Doch davor sang sie ein verrücktes Lied. Alle Kinder durften mitsingen. Der Refrain ging so: „JA DIESES KÄSEBROT IST EINFACH DAS BESTE BROD DER WELT.“

Ja, es war schon ein bisschen verrückt. Nun ließ sie uns abstimmen, ob es fair war, das Käsebrod zu stehlen. Sie war Expertin für Gefühle und immer wenn sie ein neues Gefühl fühlte, erstellte sie ein Gefühlsmonster. Lu stellte uns immer mehr Gefühlsmonster vor. Zum Beispiel: Mut, Trauer, Wut, Glück, Angst, Liebe, Einsamkeit, und zuletzt Entspannung.

Sie dachte sich Rätsel aus und sagte sie uns auf. Wir mussten die Rätsel lösen und die Gefühle

erraten. Mitten in den Gefühlen sangen wir ein Lied: „EI,EI,EI,EI, EI,EI,EI,EIEIEIEIS FIND ICH RICHTIG NI,NI,NI,NI,NI,NI,NICE!“ Lu beichtete uns, dass sie sich blöd fühlte, weil sie das Käsebrod von Rubius gestohlen hatte. Wir waren alle der Meinung, dass sie Rubius anrufen und sich entschuldigen sollte. Und da rief sie ihn an. Die beiden entschuldigten sich.

Danach sangen wir ein Lied, was so ging: „WIR SIND WIEDER EIN TEAM! WIR SIND WIEDER EIN TEAM!“ Lu bittet ihn das Käsebrod zu teilen, aber Rubius sagte: „Nur wenn ich ein paar Gemüwesticks dafür kriege! Dann war das Stück zu Ende. Die erste und zweite Klasse riefen: „ZUGABE! ZUGABE! ZUGABE!“ Also sangen wir wieder alle Lieder. Fast allen hat das Stück gut gefallen! Von Marie und Inès von der 4. Klasse



Gemeinschaftsschule Heckengäu



Juniorwahl: Bürgermeister Enz im Austausch mit Schülerinnen und Schülern



Auch in diesem Jahr unterstützten zahlreiche Schülerinnen und Schüler der GMS Heckengäu die Juniorwahl als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer. Bereits im Vorfeld legten sie das Wählerverzeichnis an und verteilten die Wahlbenachrichtigungen. Am Wahltag nahmen sie im Wahlraum die Benachrichtigungen entgegen, gaben Stimmzettel aus und halfen anschließend auch bei der Auszählung der Stimmen. Dabei war besondere Verschwiegenheit gefragt, da die Ergebnisse erst nach der offiziellen Wahl veröffentlicht werden durften.

Besonders freuten wir uns über den Besuch von Herrn Enz, der mit den Schülerinnen und Schülern über die Wahl und ihre aktuellen politischen Gedanken ins Gespräch kam. Als Anerkennung für ihr Engagement erhielten die Wahlhelferinnen und Wahlhelfer eine Urkunde.

LUS Heimsheim



Lesung an der Ludwig-Uhland-Schule: Lilly Maier gibt bewegende Einblicke in eine wahre Geschichte

Für die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen der LUS Heimsheim wurde der Unterricht kürzlich zu einer besonderen Erfahrung: Im Rahmen der Prüfungsvorbereitung im Fach Deutsch stellte die Autorin Lilly Maier ihr Buch „Arthur und Lilly“ vor – eine wahre Geschichte über das Schicksal eines jüdischen Kindes aus Wien während der NS-Zeit, das mit einem Kindertransport über Frankreich nach Amerika ohne seine Eltern ausreisen konnte und dadurch die Schreckenszeit überlebte.

Die Veranstaltung fand innerhalb der internationalen Woche gegen Rassismus statt. Sie hinterließ einen bleibenden Eindruck und zeigte, wie wichtig es ist, die Erinnerung an die Vergangenheit wachzuhalten – gerade in der heutigen Zeit. Die Autorin machte deutlich, dass ihr Buch nicht nur ein historischer Bericht ist, sondern auch eine wichtige Botschaft für die Gegenwart trägt. Für die Schülerinnen und Schüler war die Lesung eine wertvolle Ergänzung zur diesjährigen Prüfungslektüre mit einem ähnlichen Thema. Sie konnten Geschichte aus einer weiteren persönlichen Perspektive erleben und besser verstehen, welche Folgen Diskriminierung und Hass haben können.



Förderverein Gymnasium Rutesheim



Einladung zur Hauptversammlung des Fördervereins

Am Mittwoch, 15.04.2026, um 17.00 Uhr (R.010) findet die ordentliche Mitgliederversammlung des Fördervereins Gymnasium Rutesheim statt. Dazu laden wir Sie herzlich ein.

Auf der Tagesordnung der diesjährigen Jahreshauptversammlung stehen folgende Themen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Anträge zur Tagesordnung
4. Vorstellung: Austausch USA (Frau Kleb und Schülerinnen / Schüler)
5. Bericht des Vorstands (Frau Hachenberg)
6. Bericht des Kassenführers (Herr Werner)
7. Bericht der Kassenprüfer (Frau Gottwald/Herr Rochard)
8. Entlastung des Vorstands und des Kassenführers
9. Wahl des Vorstands (Vorsitzender und Stellvertreter, Kassenführer, Kassenprüfer, Schriftführer, Beisitzer)
10. Vorstellung: Alumni – Arbeit

11. Änderungen Satzung / Geschäftsordnung
12. Sonstiges

Anträge auf Ergänzungen der Tagesordnung müssen bis spätestens eine Woche vor der Versammlung schriftlich beim Vorstand eingereicht werden.

Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten, um die Beschlussfähigkeit zu gewährleisten.

Sabine Hachenberg

Vorstandsvorsitzende Förderverein

Aus anderen Ämtern



Enzkreis

„Sicher?“ – „Sicher!“ – Enzkreis startet Kampagne zum Bevölkerungsschutz – Vorsorgen für Krisen-Szenarien

Eine Broschüre in sechsstelliger Auflage, eine Internetseite mit umfangreichen Tipps und Tricks, dazu Videoclips und Social-media-Posts: Auf vielfältige Weise spricht der Enzkreis derzeit die Bürgerinnen und Bürger an. „Sicher?“ – „Sicher!“ heißt die Kampagne, die sensibilisieren und die Menschen motivieren soll, sich um die Vorsorge in Krisensituationen zu kümmern.

„Man sagt ja: Wenn jeder an sich denkt, wird keiner vergessen“, meinte Landrat Rosenau augenzwinkernd bei der Vorstellung der Kampagne. Der Enzkreis sei zwar als Untere Katastrophenschutz-Behörde dafür zuständig, Krisen und Katastrophen zu bewältigen. „Aber wir können nicht für alles sorgen, was den Menschen im Enzkreis fehlen könnte“, so der Kreis-Chef. Wichtig sei deshalb, dass sich jede und jeder Einzelne Gedanken mache, was man in einer Notlage braucht und wie man vorsorgen könne.

„Man denkt im Alltag gar nicht daran, was alles nicht mehr funktioniert, wenn zum Beispiel der Strom komplett weg ist“, verdeutlicht Kreisbrandmeister Carsten Sorg und erinnert an den großen Stromausfall in Berlin kurz nach Silvester: Zehntausende Haushalte waren tagelang Tage ohne Strom – und deshalb auch ohne Heizung. Mit Stromausfall müsse auch bei anderen Szenarien gerechnet werden: „Orkane, Starkregen, Überflutungen legen sehr oft die Energieversorgung lahm“, so Sorg. Gefahr drohe zudem durch Cyber-Attacken oder – wie in Berlin – durch Sabotage.

„Krisen und Katastrophen sind selten, aber wenn sie kommen, dann meist plötzlich und unerwartet“, meint Erste Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt. Sie leitet im Krisenfall den Verwaltungsstab im Landratsamt, der sich um die kritische Infrastruktur und die Versorgung der Bevölkerung kümmern soll. Weil es aber nicht möglich sei, im Krisenfall alles zu organisieren und zu beschaffen, gelte als Leitsatz: „Der beste Schutz ist der Selbstschutz.“ Dafür solle die aktuelle Kampagne werben. Als Ideengeber fungierte dabei ein Landkreis in Schleswig-Holstein: „Ein Freund hat mir Infos aus dem Kreis Nordfriesland geschickt, da haben wir uns ein paar Sachen abgeschaut“, wie Neidhardt verrät.

Konkrete Tipps für die Vorsorge

In dieser Woche verschickt der Enzkreis die Bescheide für die Abfallgebühren; in jedem Umschlag liegt die Broschüre „Sicher? – Sicher!“. „Auf diese Weise erreichen wir zuverlässig jeden Haushalt – und nutzen einen Postversand, der ohnehin stattfindet“, betont Landrat Rosenau. Die Broschüre erklärt, womit bei verschiedenen Szenarien – darunter Feuer, Hochwasser oder Blackout – gerechnet werden muss. Und sie enthält konkrete Tipps, welche Vorräte eingelagert werden sollten, um für 10 Tage „sicher“ zu sein.

Außerdem gibt der Flyer Hinweise, welche Dokumente griffbereit sein sollten und wie die Bevölkerung im Krisenfall gewarnt und informiert wird. Die Internetseite www.enzkreis-sicher.de bietet darüber hinaus Informationen und Adressen für Menschen, die sich nicht nur um sich selbst kümmern, sondern im Bevölkerungsschutz aktiv werden wollen: bei der Freiwilligen Feuerwehr, dem THW oder einem der Hilfs- und Rettungsdienste.

Botschaften mit einem Augenzwinkern vermitteln

„Wir wollen mit der Kampagne erreichen, dass die Bürgerinnen und Bürger eine mögliche Gefahr frühzeitig im Blick haben“, erklärt Bastian Rosenau – aber nicht mit drohend erhobenem Zeigefinger: „Wir erreichen die Menschen viel besser, wenn wir unsere Botschaften mit einem Lächeln, einem Augenzwinkern vermitteln.“ Ziel von „Sicher? – Sicher!“ sei es zudem, ein Stück Zuversicht zu vermitteln: „Wer das Gefühl hat, sich vorbereiten zu können, fühlt sich weniger hilflos und ohnmächtig“, ist der Landrat überzeugt.

Für Authentizität sorgen die „hauseigenen“ Models und Motive: „Wir haben ganz bewusst auf Stock-Fotos verzichtet und auf freiwillige Kolleginnen und Kollegen gesetzt“, erläutert Stefanie Frey von der Landkreis-Pressestelle. Auch für die Videoclips, die in den nächsten Tagen gefilmt werden, setze man auf „lokale Größen“ – darunter einen Zisterziensermönch, den Dr. Faust aus Knittlingen oder Landrat Rosenau selbst.

Ausgespielt werden die Clips dann als Teaser über die Social-media-Kanäle des Enzkreises. Auch über einen WhatsApp-Kanal, den das Landratsamt insbesondere für die Krisen-Kommunikation mit der Bevölkerung einrichtet. „Er wird am 30. März an den Start gehen und kann dann abonniert werden, um wichtige Informationen direkt aufs Smartphone zu bekommen“, ergänzt Freys Kollege Jürgen Hörstmann.



Von links: Erste Landesbeamtin Dr. Hilde Neidhardt, Kreisbrandmeister Carsten Sorg, Jürgen Hörstmann und Stefanie Frey (Pressestelle) sowie Landrat Bastian Rosenau.

Aus dem Standesamt

Geburten

Annabell Richt, geboren am 26.02.2026

Eltern: Franziska Richt geborene Meeh und Raphael Richt

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Mönsheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

und Mitteilungen:

Bürgermeister Michael Maurer,
71297 Mönsheim, Schulstraße 2,
oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
<https://abo.nussbaum.de/>

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Wochenenddienst

Die Bereitschaftspraxis Mühlacker hat seit 1. Oktober 2025 ihre Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen erweitert.

Rufnummer für den ärztlichen Bereitschaftsdienst (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst):

116117 (Anruf ist kostenlos.)

Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de.

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Mühlacker seit 01.10.2025

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Mühlacker

Enzkreis-Kliniken Mühlacker

Hermann-Hesse-Str. 34

75417 Mühlacker

Neu ab 01.10.2025

Sa., So. und an Feiertagen 9 – 19 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Pforzheim

Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstr. 2-6

75175 Pforzheim

Öffnungszeiten:

Mi. 15 – 20 Uhr

Fr. 16 – 20 Uhr

Sa., So. und an Feiertagen 8 – 20 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Zahnärztlicher Notdienst

Der Zahnärztliche Notdienst kann unter folgender Nummer erfragt werden:

Bereich Mühlacker unter 0621 38000816

Apothekennotdienst

Samstag, 28. März 2026

Linden-Apotheke Öschelbronn, Hauptstraße 323

Telefon 07233 - 35 25

Sonntag, 29. März 2026

Schlössle Apotheke Pforzheim, Westliche 80

Telefon 07231 - 4 24 64 20

Tierärztliche Notdienste

27./28. März 2026

Kleintierpraxis Dr. Schaefers-Schott & Schott

Telefon 0703187 64 69

Weitere Informationen unter www.kleintiernotdienst-bb.de.

Sozialverband VdK

Ortsverband Mönsheim-Heimsheim

SOZIALVERBAND

VdK

DEUTSCHLAND



Einladung zur Mitgliederversammlung des VdK-Ortsverbandes des Mönsheim - Heimsheim

**Termin: Samstag, den 18. April 2026,
um 15 Uhr im Alten Rathaus in Mönsheim
Für Kaffee, Hefezopf und Vesper ist gesorgt.**

Der Ortsverband informiert:

Sozialverband VdK Baden-Württemberg: 17,5 Millionen im Jahr 2025 für VdK-Mitglieder erstritten

13.000 Widerspruchs- und Klageverfahren führten die VdK-Juristen im vergangenen Jahr – eine Steigerung um 6,5 Prozent. Dabei konnten sie mehr als 17,5 Millionen Euro

an Nachzahlungen erstreiten. Fast 80.000 Beratungen wurden in den 34 hauptamtlichen VdK-Beratungsstellen im vergangenen Jahr erfasst – 15 Prozent mehr als im Vorjahr. Ein neuer Rekord! Der Beratungsbedarf ist weiterhin riesig – und diese erfassten Daten sind nur die Spitze des Eisbergs. Denn alle Beratungen, die rein ehrenamtlich in den 52 VdK-Kreisverbänden und über 1000 VdK-Ortsverbänden geführt wurden, sind hier gar nicht inbegriffen.

Sie benötigen eine Beratung im Sozialrecht? In insgesamt 34 VdK-Beratungsstellen, von „A“ wie Aalen bis „W“ wie Waldshut-Tiengen, beraten Sie unsere erfahrenen VdK-Juristen in ganz Baden-Württemberg rund um die Leistungen der Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen-, Unfall- oder Rentenversicherung. Ihre nächstgelegene VdK-Beratungsstelle finden Sie über unsere „VdK vor Ort“-Suche – aktivieren Sie den Filter „Rechtsberatung“ und geben Sie einfach Ihre Postleitzahl ein: www.vdk-bw.de/vdk-vor-ort – ihr seid dazu herzlich eingeladen!

Der Sozialverband VdK berät in sozialrechtlichen Fragen und vertritt mit seinen Juristen die Rechte von Behinderten, Rentnern und Pflegebedürftigen bei Streitfällen mit dem Sozialamt und Behörden. Unterstützen Sie die Aufgaben und Ziele des VdK durch Ihre Mitgliedschaft. Informationen gibt es bei allen Vorstandsmitgliedern des Ortsverbandes. bw.vdk.de/vor-ort/ov-moensheim-heimsheim/ Hans Kuhnle, 1. Vorsitzender, Tel. 070446949

Diakonie

Diakonie- und Sozialstation Heckengäu e. V.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen. Wir bieten Ihnen:

- Alten- und Krankenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Tagespflege
- Nachbarschaftshilfe
- Betreuungsgruppe für demenzkranke Menschen

Sie erreichen uns persönlich:

Montag – Freitag 8:30 – 14:00 Uhr

Telefon 07044 905080

Fax 07044 9050839

Internet www.diakonie-heckengaeu.de

Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet – wir rufen Sie gerne zurück!



Beratungsstelle für Hilfe im Alter

Sprechstunde

Jeden Donnerstag findet in Mönsheim eine **Sprechstunde** der Beratungsstelle für Hilfen im Alter statt. Angesprochen sind ältere Bürgerinnen und Bürger und deren Angehörige. Themen können sein:

- Wie komme ich trotz Einschränkungen zu Hause zurecht?
- Informationen über verschiedene Unterstützungsmöglichkeiten (Haushaltshilfe, Kurzzeit- oder Verhinderungspflege, Tagespflege, Betreutes Wohnen oder Pflegeheime etc.)
- Wir sprechen über Ihre Fragen zu finanziellen und rechtlichen Angelegenheiten wie Vollmachten, Patientenverfügung, Elternunterhalt oder Themen der Sozialhilfe.
- Dazu gehören Informationen zum Thema Wohngeld, Grundversicherung, Schwerbehindertenausweis oder Fragen zur Krankenförderung.
- Wir bieten Ihnen ein vertrauliches Gespräch, um über ein weiteres persönliches Anliegen zu sprechen.
- Die Beratung ist kostenlos

Die Sprechstunde findet von 10 bis 12 Uhr im „Alten Rathaus

Mönsheim“ innerhalb des Sozialen Netzwerkes statt.

Ebenso bietet die Beratungsstelle telefonische Beratung sowie Hausbesuche an

BHA Heckengäu Claudia Füllborn 07231 308-5023 oder claudia.fuellborn@enzkreis.de

Kirchen**Evangelische Kirchengemeinde Mönsheim**

Bei der Ölschläge 5,

Telefon: 07044 7304

E-Mail: Pfarramt.Moensheim@elkw.de

Internet: www.ev-kirche-moensheim.de,

Pfarrer:in Erika Haffner, Pfarrer: Daniel Haffner

**Palmsonntag**

Wochenspruch: Der Menschensohn muss erhöht werden, auf dass alle, die an ihn glauben, das ewige Leben haben.

Johannes 3,14b.15

Samstag, 28. März 2026

9:30 Uhr Probe für den Familien-Gottesdienst in der Kirche

Sonntag, 29. März 2026 – Achtung Sommerzeit!

10:00 Uhr Distrikts-Gottesdienst in Heimsheim in der Kirche

Investitur von Pfarrer Jan Schweizer

10:45 Uhr heute ist keine Kinderkirche

Herzliche Einladung heute Nachmittag zum

Familien-Gottesdienst in Mönsheim in der Kirche

16:00 Uhr Familiengottesdienst in Mönsheim in der Kirche

mit Nadine Eschmann und Team und dem

Kinderchor Himmelsstimmen

Das Opfer ist für die Sterninsel eV – Kinderhospiz in Pforzheim - bestimmt

19:00 Uhr Friedensgebet



Plakat:
Evangelisches
Pfarramt

Montag, 30. März 2026

19:30 Uhr Passionsandacht in der Kirche

Thema: Gesichter der Passion mit Bildern

Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt

Dienstag, 31. März 2026

19:30 Uhr Passionsandacht in der Kirche

Thema: Gesichter der Passion mit Bildern

Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt

19:30 Uhr Kirchenchor trifft sich zur Passionsandacht und anschließend Chorprobe

Mittwoch, 1. April 2026

19:30 Uhr Passionsandacht in der Kirche

Thema: Gesichter der Passion mit Bildern

Das Opfer ist für unsere eigene Gemeinde bestimmt

Gründonnerstag, 2. April 2026

9:00 Uhr Minitreff von 0 bis 3 Jahre im Gemeindehaus – nach Absprache -

Julia Höhn 07044-9090477

19:30 Uhr Passionsandacht mit Abendmahl

Einzelkelche und Traubensaft

Das Opfer ist für den Evangeliums-Rundfunk bestimmt

19:30 Uhr Posaunenchor trifft sich zur Passionsandacht und anschließend Chorprobe

Karfreitag, 3. April 2026

10:45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Einzelkelche mit Traubensaft

und dem Kirchenchor

Pfarrer:in Erika Haffner

Und Online-Übertragung

Das Opfer ist für „Hoffnung für Osteuropa“ bestimmt

21:00 Uhr Liturgische Karfreitagsnacht in der Kirche

Mit Familie Baumgärtner

(Sie können die Opfer gerne überweisen an die Ev. Kirchengemeinde Mönsheim

Volksbank Leonberg-Strohgäu eG:

IBAN DE26 6039 0300 0025 1800 02

Weitere Veranstaltungen: siehe CVJM Mönsheim

<https://www.cvjm-moensheim.de>

Mitteilungen:

Distrikts-Gottesdienst in Heimsheim in der Kirche



Plakat: Evangelisches Pfarramt Heimsheim